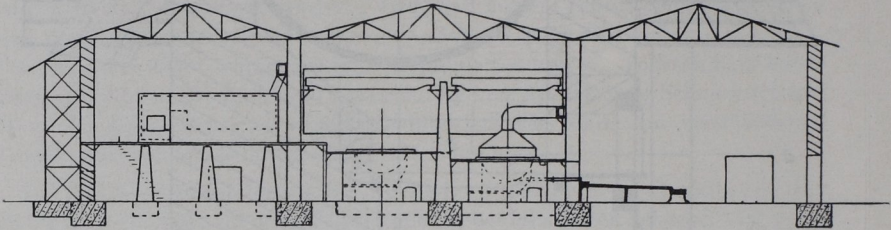


besonderer Wert zu legen. Das Fassungsvermögen schwankt zwischen 12 und 60 t; es richtet sich nach der Größe der Raffinieröfen derart, daß ein oder (seltener) zwei Kessel den gesamten Inhalt eines solchen an vorraffiniertem Blei gerade aufnehmen können; die gewöhnliche Größe entspricht 30 oder 50 t. Unter jedem Kessel ist eine besondere Feuerung, um die während der einzelnen Operationen erforderlichen verschiedenen Temperaturen bequem ein-



Schnitt a—b.

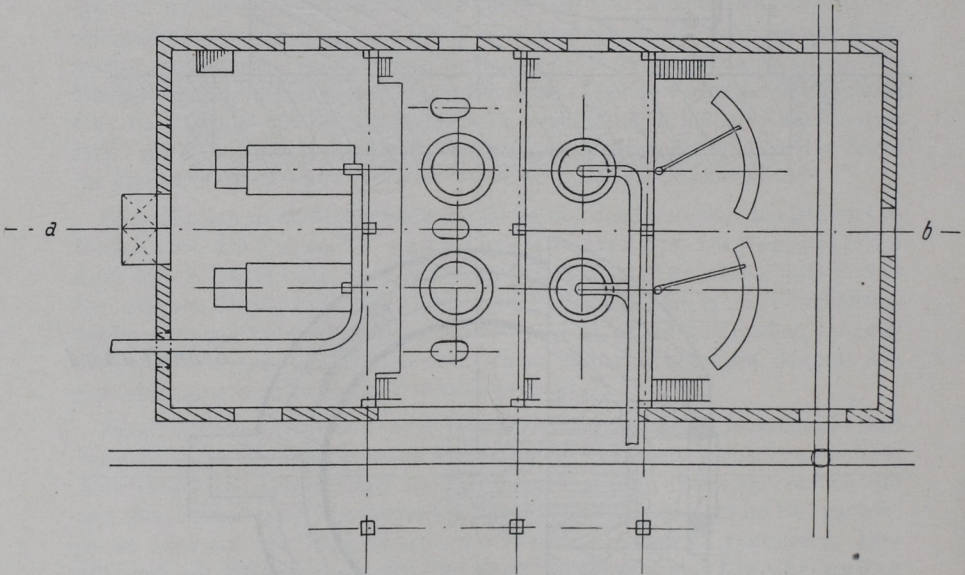


Fig. 50. Grund- und Aufriß einer modernen Zinkentsilberungsanlage.

halten zu können. Die Feuerung besitzt meistens einen Planrost, doch kann auch Öl oder Gas verwendet werden. Die Kessel sind so eingebaut, daß die Heizgase möglichst gleichmäßig zirkulieren können; sie werden daher bei großen Kesseln in halber Höhe noch einmal um diese herumgeleitet; zu dem Zweck besitzen die Kessel dann häufig einen angegossenen Ansatz, der zugleich mit zur Stützung dient. Die Verbindung zwischen dem unteren Feuerraum und dem umlaufenden Heizkanal erfolgt durch einen Schlitz im Ansatz und in dem diesen tragenden Mauerwerk (Fig. 48 u. 49).